Pressemitteilung

B 27: Fahrbahndeckenerneuerung Hardheim (Neckar-Odenwaldkreis) – Königheim (Main-Tauber-Kreis)

22.07.2021
Vollsperrung ab Montag, 2. August 2021, bis voraussichtlich Freitag, 10. September 2021



Symbolbild

Lichtfexx - stock.adobe.com

Der Bund führt auf der B 27 zwischen Hardheim und Königheim auf einer Länge von etwa 7,5 Kilometern ab Montag, 2. August 2021, eine Fahrbahndeckenerneuerung durch. Die Strecke weist zahlreiche Risse und Verdrückungen auf und bedarf einer Sanierung. Der zu sanierende Streckenabschnitt liegt innerhalb von zwei Regierungsbezirken. Zuständig für die Maßnahme sind daher die Regierungspräsidien Stuttgart und Karlsruhe. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Freitag, 10. September 2021, an.

Im Zuge der Maßnahme werden in der Ortsdurchfahrt Weikerstetten die vorhandenen Bushaltestellen barrierefrei umgebaut, eine Drainageleitung zwischen Weikerstetten und Schweinberg auf einer Länge von rund 900 Metern verlegt sowie die Kappen an einer Brücke bei Schweinberg saniert.

Für die Sanierungsarbeiten ist aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Arbeitsschutzes für die gesamte Bauzeit eine Vollsperrung der B 27 auf dem Streckenabschnitt erforderlich. Der Verkehr zwischen Hardheim und Tauberbischofsheim wird großräumig über zwei verschiedene Umleitungsstrecken geführt. Nördlich verläuft die Umleitungsstrecke in Richtung Tauberbischofsheim von der B 27 über die „Alte Würzburger Straße“ – L 508 Rüdental – Steinfurt – L 509 Külsheim – L 504 Tauberbischofsheim. Die südliche Umleitungsstrecke in Richtung Hardheim erfolgt über die B 27 Königheim – K 2893 Gissigheim/Pülfringen – K 3967 Bretzingen – L 514 Hardheim. Für den Busverkehr gibt es während dieser Zeit Einschränkungen. Informationen zu Ersatzhaltestellen liefert der zuständige Verkehrsverbund.

Die Maßnahme ist in zwei Bauabschnitte unterteilt. Während des zweiten Bauabschnitts kann die Aral Tankstelle von Hardheim kommend nicht angefahren werden. Der Discounter Norma kann während des zweiten Bauabschnitts ausschließlich innerörtlich angefahren werden.

Mit der Maßnahme investiert der Bund rund 2,4 Millionen Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Die Regierungspräsidien Stuttgart und Karlsruhe bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung).

Bei der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Baustellen Mobilität Straßenbau Verkehr